Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 15 (1893)

Heft: 23

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 23 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Graphologische Charakterskizzen für die | "Schweizer Frauen-Beitung"

von &. Meher, Graphol., Ragaj

Ar. 35. Grünspeckt. Auch der Charafter ist angenehm, aber viel ausgesprochener, bestimmter, wehriger, auch vielmehr realistisch in der Lebensaussassigung. Das Urteil ist sehr klar, ohne in nüchterne Prosa umzuschlagen, denn Sinn für Höheres sehlt nicht; Sie denken logsich, sind praftisch und intelligent, haben ein warmes Gemüt und ein golblauteres, unbedingt wahres, gerades Auftreten. Beide sind gedildet.
Ar. 36. A. A. Wahr bis zur Rücklichslossesischer zur Heicht lieden der heiter, gerne sich viel Geld durch die Hände laufen lassend, gerne die andern beherrschend und ende lich recht eigenstning. Sie können verlegen durch vorsichnelles und schaffes Urteilen und entbehren der nötigen Milde und Weichheit, um allgemein liebenswürdig und

Milbe und Weichheit, um allgemein liebenswürdig und angenehm gefunden zu werden. Rr. 37. S. M. Kein weiter Horizont, aber ein klarer,

ruhiger Blick, eine gute Beobachtung, Gingehen in Einzel-heiten, dabei ein feines Gefühl, das Sie instinktiv richtig leitet, eine gewisse Gewandtheit und Savoir-kaire, neben etwelcher Oberfächlichfeit. Sie sind erregdar, nervös, reizdar, oft innerlich unruhig; Energie und rasches, ein-greifendes Handeln fehlt und Sie können sich ichwer fonzentrieren; aber Sie wirken durch Feinheit und haben ein durchdringendes Verständnis für die Verhältnisse, sind puch gehührt.

and gebildet. Ar. 38. Ingeborg. Gine eigenartige, jchwer zu durchschaube, von Schablone freie, zu Errauganzen etwas geneigte Judividualität, gebildet und mit höheren Interessen, Vornehmheit und Feinheit der Formen schäend, aber auch nicht frei von Gesuchtheit. Sie sind egosstisch

aber auch nicht frei von Gesuchtheit. Sie sind egoistisch und parsam. Ar. 39. A. E in V. Gin guter, im Verkehr ange-nehmer Menich, fäbig, sich anderen anzupassen, nicht leis benschaftlich, sa auch nicht ties in feinen Gestübten, eber treu, wo er sich angeschlossen; wo er liebt, selbstloser Sin-gade fähig, im übrigen nicht ohne Egoismus, gut be-aulagt, aber in Geschafr, sich zu zersplittern; ohne stark ausgeprägte Individualität, daher überall zu gebrauchen;

meist zurüchaltend und weiß zu schweigen. Sie sagen, es spreche gegen die Graphologie, daß viele Menschen sich an andere anlehnen, resp. diese kohreren, das zeige sich auch in der Schrift — auch diese sei angeähnung ist richtig. Allein sie ist gerade ein Beweis sür die Nichtigkeit der Graphologie: Erstens unselbständiger Charaster, unselbständige entwickette Schrift; zweitens: past sich der Charaster an, so tut es auch die Schrift. Wie ware das möglich, wenn die Schrift nicht mit dem Charaster Schrift kelte, resp. sich den Veränsberungen in demiesben entsprechend nicht veränderte? Umgekehrt: Läßt sich der Menich nicht durch eine Umgebung beeinslussen, so wird auch sieme Schrift sich nicht den Zügen der andern anpassen, sondern les drift sich nicht den Zügen der andern anpassen, sondern une Arrist ind weiter entwickeln. Sie, mein Serr, gehören mehr zur ersten entwickeln. Sie, mein herr, gehören mehr gur erften Gattung.

S. Meyer, Graphol., Ragaz. Graphologe von "Ueber Land und Meer" und "Bom Kels jum Meer". P. S. Meine Prospette für Privaturteile, benen Urteile berühmter Männer über die Graphologie beisgebruckt sind, stehen gratis und franko jur Berfügung.

Anerkannt billigste Preise.
2811 (H 1459 Q)

felden. Prospectus graus. H. Oertli-Meier.

Omnibus am Bahnhof.

Pension Seiler, Sarnen,

Ruhiger, schöner Landaufenthalt. Prospekte gratis. — Höflichst empfiehlt sich

J. Seiler, Eigentümer.

Hotel und Pension Pilatus, Alpnach-Stad, Vierwaldstättersee.

Herrliche Lage. Günstige Verbindungen für Ausflüge mit Dampfschiff, Pilatus-und Brünigbahn. Pensionspreis von 5 Fr., Logis von Fr. 1, 50 an. [363 Familie Britschgy.

Zwischen Klimatischer Kurort Emmetten und schöneck.

eine Stunde oberhalb **Beckenried** am Vierwaldstättersee (800 M. über Meer). 10 Minuten von der Wasserheilanstalt Schöneck.

Pension z. "Engel" Pension z. "Post" H. Niederberger. A. Kaeslin.

Ruhiger Landaufenthalt, geschützt, reine Luft, schöne Spaziergänge. Aussichtspunkte und Bergtouren. Post und Telegraph, eigene Fuhrwerke. Bäder. Pensionspreis mit Zimmer Fr. 4—6. Prospekte gratis. (L 330 Q) [333

Wer einen Sommeraufenthalt in stärkender Luft eines Hochthales zu machen gedenkt, dem kann in jeder Beziehung das

Hotel Murail, Celerina, Ober-Engadin,

bestens empfohlen werden. An der Kreuzung der Strasse von Samaden, Pontresina und St. Moritz gelegen, bietet es den Vorteil bequemer Verbindungen ohne die Nachteile, welche durch den geräuschvollen Verkehr grosser Touristencentren bedingt eind

Familien-Pensionat

von Frau Witwe Pfr. Schenker in Genf.

Studium der franz. und auf Wunsch der ital. und engl. Sprache. Gelegenheit, die vorzügl. Schulen, Musik- und Kunstinstitute, sowie die von der Stadt eingeführten Pacakurse zu besuchen. Anleitung zu häuslicher Thätigkeit. Gemü'liches Familienleben und mitterliche Pflege.
Referenzen von Eilern der gegenwärtig im Hause weilenden Töchter, sowie folgenden Adressen: Genf: Herren Heridier, Ständerat, Fiala, Negt., Guinand, avocat, Mad. de Üngin.
Aarau: Herren Huzziker, Rektor. Pfr. Pischer, Villiger-Keller, Pürsprech, Lenzburg.
Basel: Herren Regierungsrat Philipp, Stöckli, Pürsprech.
Bern: Herren Karrer, Direktor des schweiz. Auswanderungswesens, Hans Rälli-Bargetzi, Fürsprech, Stoll-Baumann, Negt., Burgdorf.
Lüzern: Herren Krarer, Weibel, Regierungsrat Jost, Gut-Schnyder.
Solothura: Herren Rektor Kaufmann, Professor Meier, Oberrichter v. Arx, Pfr. Babst, Fr. Bally, Schönenwerd, Schutz, Fab. Trimbach.

von B. & W. Studer, Apotheker in Bern. In Flacons à Fr. 2. 50.

Bestes Heilmittel gegen Migräne und Kopfschmerzen jeglicher Art. Depots in den meisten Apotheken. [46

Grösstes Bettwarenlager der Schweiz gegründet J. F. Zwahlen, Thun. gegründet

Versende franko durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme:											[57]	
				Sorte,	180	cm	lang,	150	cm	breit,	Fr.	22
Zweischläf. Hauptkiss	sen, 3 Pfd. H	albflau	m, >	>	12 0	>	>	60	>	•	>	8
Zweischläf. Unterbett	en, 6 >	>	>	>	190	>	>	135	>	>	>	19
Einschläfige Deckbette	en, 6 >	•	>	>	180	>	•	120	>	>	>	18
Einschläf. Hauptkisse	en, 21/2 Pfd.	>	>	•	100	•	>	60	>	>	>	7
Ohrenkissen,	11/2 >	•	>	>	60	>	>	60	>	>	>	1
Zweischl. Flaumdeckl	betten, 5 Pfc	l. sehr	feiner I	laum	180	>	>	150	>	>	>	35
Einschläfige Flaumd	lüvet, 3 >	>	>	>	152	>	>	120	>	>	>	22
Kindsdeckbettli,	3 >	Halbfl	aum		120	>	>	100	>	>	>	9
	2 >	>			90	>	>		>	>	>	6
Sehr guter Halbflaun	n, pfundwe	ise à F	r. 2.20,	hochf	^c einer	$\cdot F_i$	laum,	pfu	ndv	veise	à 5	Fr.
	Zueischläfige Deckbe staubfrei und Zweischläf. Husptkis. Zueischläfig. Unterbett Einschläfige Deckbett Einschläfige Deckbett Zueischl. Haumdecki Einschläfige Flauma Kindsdeckbettli, Kindsdeckbettli,	Zweischläfige Deckbetten, mit b staubfrei und gut gereir Zweischläf. Hauptkissen, 3 Pfd. H Zweischläfig. Unterbetten, 6 > Einschläfige Deckbetten, 6 > Einschläfige Deckbetten, 6 > Einschläfi. Hauptkissen, 2½ Pfd. Ohrenkissen, 1½ > Zweischl. Flaumdeckbetten, 5 Pfd. Einschläfige Flaumdüvet, 3 > Kindsdeckbettli, 3 > Kindsdeckbettli, 2 >	Zweischläfige Deckbetten, mit bester F staubfrei und gut gereinigt; Zweischläf. Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflau Zweischläf. Unterbetten, 6 Einschläfige Deckbetten, 6 Einschläfige Deckbetten, 5 Einschläfige Teauptkissen, 2½ Pfd. > Ohrenkissen, 1½ > Zweischl. Flaumdeckbetten, 5 Pfd. sehr Einschläfige Flaumdüvet, 3 > Kindsdeckbettli, 3 > Halbf Kindsdeckbettli, 2 >	Zueeischläfige Deckbetten, mit bester Fassung staubfrei und gut gereinigt, beste Zueeischläf. Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflaum, > Zueeischläfige Deckbetten, 6 > Einschläfige Deckbetten, 6 > Einschläfige Deckbetten, 5 > Dhrenkissen, 2½ Pfd. > Ohrenkissen, 2½ Pfd. > Zueeischl. Flaumdeckbetten, 5 Pfd. sehr feiner 1 Einschläfige Flaumdüvet, 3 > Kindsdeckbettli, 3 > Halbflaum Kindsdeckbettli, 2 > >	Zweischläfige Deckbetten, mit bester Fassung und staubfrei und gut gereinigt, beste Sorte, Zweischläf. Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflaum, > > > Zweischläf. Unterbetten, 6 > > Einschläfige Deckbetten, 6 > > > Einschläfige Deckbetten, 5 > > > > > > > > > > > > > > > > > >	Zueeischläfige Deckbetten, mit bester Fassung und 7 Pft staubfrei und gut gereinigt, beste Sorte, 180/ Zueeischläf. Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflaum, > 120/ Zueeischläf. Hauptkissen, 2 Pfd. Halbflaum, > 180/ Zueeischläfige Deckbetten, 6 > 180/ Zueeischläfige Deckbetten, 6 > 180/ Zueeischläfige Deckbetten, 6 > 100/ Zueeischläfige Hauptkissen, 2 Zueeischläfige Flaumdeckbetten, 5 Pfd. sehr feiner Flaum 180/ Zueeischl. Flaumdeckbetten, 5 Pfd. sehr feiner Flaum 180/ Zienschläfige Flaumdüvet, 3 > 152/ Xindsdeckbettli, 3 > Halbflaum 120/ Xindsdeckbettli, 2 > 90/ 200/ 200/ 200/ 200/ 200/ 200/ 200/	Zueeischläfige Deckbetten, mit bester Fassung und 7 Pfund staubfrei und gut gereinigt, beste Sorte, 180 cm Zueeischläf. Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflaum, > 120 > Zueeischläf. Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflaum, > 180 > Zinschläfige Deckbetten, 6 > > > 180 > Zinschläfige Deckbetten, 6 > > > 180 > Zinschläfige Deckbetten, 6 > > > 100 > 00 > 00 > 00 > 00 > 00 >	Zweischläfige Deckbetten, mit bester Fassung und 7 Pfund sehr staubfrei und gut gereinigt, beste Sorte, 180 cm lang, Zweischläf. Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflaum, 120 > 190 > 18	Zweischläfige Deckbetten, mit bester Fassung und 7 Pfund sehr feir staubfrei und gut gereinigt, beste Sorte, 180 cm lang, 150 Zweischläf. Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflaum, $$ 120 $$ 60 Zweischläf. Unterbetten, 6 $$ 135 180 $$ 135 Einschläfige Deckbetten, 6 $$ 180 $$ 180 $$ 100 $$ 60 Deinschläfige Hauptkissen, 2½Pfd. $$ 100 $$ 60 Ohrenkissen, $$ 2½Pfd. $$ 100 $$ 60 Zweischl. Flaumdeckbetten, 5 Pfd. sehr feiner Flaum 180 $$ 150 Einschläfige Flaumdüvet, $$ 3 $$ 152 $$ 120 Kindsdeckbettli, $$ 3 Halbflaum 120 $$ 100 Kindsdeckbettli, $$ 2 $$ 90 $$ 75	Zweischläfige Deckbetten, mit bester Fassung und 7 Pfund sehr feinem staubfrei und gut gereinigt, beste Sorte, 180 cm lang, 150 cm Zweischläf. Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflaum, 120 > 60 > 2weischläf. Unterbetten, 6 > 190 > 180 > 120 > 60 > 2weischläfige Deckbetten, 6 > 180 > 120 > 60 > 60 > 60 > 60 > 60 > 60 > 60 >	Zueeischläfige Deckbetten, mit bester Fassung und 7 Pfund sehr feinem Halb staubfrei und gut gereinigt, beste Sorte, 180 cm lang, 150 cm breit, Zueeischläf. Hauptkissen, 3 Pfd. Halbflaum, > 120 > 60 > 70 > 70 > 70 > 70 > 70 > 70 > 7	

Mineralbad

1000 M. über M. Kt. Graubünden

Eisenhaltige **Gipstherme** für Brust- und Magenkranke. Neu eingerichtete Eisenmoorbäder bei Schwächezuständen. Reizende Ausflüge und Waldpartien in der Nähe (Viamala, Roffla, Piz Beverin etc.).
Post- und Telegraphenbureau im Hause. Pensionspreis Fr. 5. —, Zimmer

Kurarzt: Dr. Jules Gaudard.

Frau Fravi.

Jede Dame

prüfe meine feinen

oden

Das Beste und Billigste für

Kostüme und Mäntel.

Hermann Scherrer

St. Gallen und München. Muster gratis und franko.

3561











Zürich: Herren Fronner-Kann,
Fellier, Winterthur.
Zug: Frau Oberst Henggeler, Burgweid, Baar.
Thurgan: Herr Zahnarzt Wellauer, Frauenfeld.
Glarus: Herr Walcher-Gallati, Weesen.
Appenzell: Herr Pfr. Keller, Waldstatt.
Tessin: Frau Riva-Carti, Villa St. Simone, Chiasso.
St. Gallen: Herren Pfarrer Weckerle, Ziltener zum Schwert, Weesen. Fucus-Phytolacca Sauters

in Pastillen

Anerkannt vorzügliches, sicheres und unschädliches

Prospekt gratis und franko.



Pharmaceutisches Laboratorium A. SAUTER, Genf.

Universal-Frauenbinde.

- Patent Nr. 4217. (Waschbare Monatsbinde) Deutsch. Reich Nr. 6117. Palent Nr. 4217. (Waschbare Monatebinde) Ubultsch. Helch Nr. 5117. Einzige Binde dieser Art, die selbst bei jahrelangem Gebrauch nicht ersetzt werden muss. Sollte in keinem Wäscheschrank fehlen. Zu verlangen in Weisswaren-, Korsett-Geschäften etc. Wo nicht erhältlich, erfolgt direkter Versand. Prospekte, Preislisten und Auswahlsendungen der diversen Qualitäten zu Diensten. (449) E. Christinger-Beer, Rorschach. Wiederverkäufer belieben sich an E. G. Herbschleb, Romanshorn, zu wenden.

Vorhangstoffe
eigenes und englisches Fabrikat, creme und weiss, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franko — [783]

J. B. Nef (vormals Nef & Baumann), Herisau.

H. RUEGG-PERRY

39 Vadianstrasse — St. Gallen — Vadianstrasse 39

beehrt sich zu offerieren:

inoleum am Stück in 180, 270, 360 cm. Breite, inoleum Milieux, 183×230, 183×275, 230×275, 230×320, 275×366 cm., inoleum Läufer, 67, 90, 114 cm., inoleum Vorlagen, 91×50, 105×50, 100×60, 114×68, 180×90 cm., nebst Plüsch», Tapestry-, Kokos- und Jute-Teppichen aller Art.

== Telephon. ==

Goldene Medaillen:

Weltausstellung Antwerpen 1885 Paris 1889.

${f CHOCOLAT}$



Kaffee! Kaffee!

Misor Perl, gelb, Perl Java, grün,

Java, gelb,
Java, grün,
Santos,
Capinas etc.
Geröstete Kaffees in verschiedenen Qualitäten empfiehlt zur geneigten Abnahme bestens

Telephon!

Carl Alder.

NB. Für Kaffee und Spezereien werden Coupons à 5 % verabfolgt.

Bettfedern

à 60 und 80 Cts. per ½ Kilo, doppelt gereinigte à 1. 25 und 1. 60, Halbflaum à 2. —, 2. 30 und 3. —, Ganzer Rupt à 2. 40, 2. 75 und 3. 25.

Flaum

Grauer à 3.—, 4.—, 4. 75 und 5. 50, Weisser à 4. 25, 5.—, 6. 25 und 7. 50, 316] franko von $4^{1/2}$ Kilo an.

Bettfedern-Versand WILHELM GESSLER, BASEL.

Muster umgehend. (O 4027 B)

Ueppigstes Wachstum

prachtvollen Blütenschmuck

bei Topf- und Kübelpflanzen erzielt man durch Anwendung von

Prof. Dr. Paul Wagners Blumen-Dünger

(Marke W. B.). [248

Zu haben in Paketen von

1/2 kg à Fr. 1. 10 durch Postnachnahme

1 kg à Fr. 2. 10 | zuzüglich Porto.

Bei grösseren Bezügen bedeutender Rabatt.

Wilh. Schauenberg, Zofingen.

Prospekte und Gebrauchsanweisungen (Z 343 Q) gratis und franko.

Magen- und Darmleidende

erhalten auf Verl. ein belehr. Buch, welches sichere Hülfe gegen chron. Verschleimung der Verdauungsorg. nachweist,kostenlos übersandt von J. J. Popp in Heide (Holst.). [14]

Prospekte gratis.

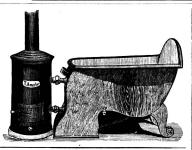
Bad- u. Waschapparate

diverser Konstruktionen.

offeriert billig franko jede Bahn-

T. Amsler

Feuerthalen bei Schaffhausen.



Apotheker Senckenbergs Migräne-Pastillen

(kein Geheimmittel) bestehend aus Antipyrin. Rhabarbar.
Calmus, Chinarinde. — Viel wirksamer als pures Antipyrin. — Jede Migräne, Kopfschmerz und Neura'gie wird nach Gennss von 3—5 Pastillen schnell und dauernd beseitigt. — Preis Frs. 1-90 mit \lebrauchs-nweisung; zu haben nur in Apotheken. — Gener Iddavit f. d. Schweiz. P. Hartmann, 1961h. Keckbern.
Depots: St. Gallen: Dr. J. Göttig, Hirsch-Apotheke, C. F. Hausmann, Hecht-Apotheke, Basel: Hutersche Apotheke bei der alten Rheinbrücke, Goldene Apotheker, Fischmarkt-Apotheke, St. Alban-Apotheke. Bern: E. Heim, Apotheker.
Biel: J. Vuillemin, Apotheker. Chur: S. Lohr, Apotheker. Herisan: Louis Lobeck, Apotheker. Ragaz: Sünderhauf, Apotheker. Rersehach: Engel- und Löwen-Apotheke. Thun: Apoth. Damegger, Apoth. Hopf, Apoth. Kocher. (2687 X) [257]

Special-Adressen-Anzeiger

Abonnements-Inserate 1893.

Grösste Auswahl

in Laubsäge-Utensilien, -Werkzeugen und schönstem Laubsägeholz
— Stücke von 40 Cts. an und höher — Vorlagen auf Papier und auf Holz
lithographiert; ferner Vorlagen und Werkzeuge für Kerbschuitzerei em
pfliehlt geneigter Abnahme bestens

Lemm-Marty = 4 Multergasse 4 = St. Gallen.

C. Sprecher, z. Schlössli, St. Gallen Eisenwarenhandlung en gros et en détail Specialität in Laubsägeartikeln. (Preislisten und Kataloge zu Diensten.)

Kleiderfärberei & chemische Wäscherei Georg Pletscher, Winterthur.
Prompte und billigste Ausführung aller
Aufträge.
5

Lehrinstitut für Damenschneiderei Witwe Steiger-Steiger und Tochter, Feld, Flawil.

Papeterie W. KAISER, Bern, grösste der Schweiz. Lederwaren, Albums, Papeterien, Zeichnungs-und Malutensillen, Glasbilder, Bücher, Lehr-mittel, Bureauartikel u.s. w. Kataloge gratis. 6

Lehrinstitut für Maschinen-Strickerei. Fr. Pfr. Keller, Waldstatt (Appenzell). 8

Kleiderfärberei, chemische Wasch-Anstalt und Druckerei

C. A. Geipel in Basel Prompte Ausführung der mir in Auftrag gegebenen Effekten. 7

Wasch-Auswind-Maschinen

mit prima Gummi-Walzen
G. L. Tobler & Cic., Zollhausstr. 5, St. Gallen.

Gegr. Kunst- und Frauenarbeitsschule. 1880. Prakt. Töchterbildungs-Anstalt Boos-Jegher — Zürich. — Vorsteher. 2

Kleiderfärberei und chem. Waschanstalt H. Hintermeister, Küssnacht (Zürich).

Filialen in: 11
Bern, Basel, St. Gallen, Winterthur, Luzern, Prospekte Biel, Lausanne, Genf.

Zur gefälligen Notiz.

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man kaun sich jederzeit abonnieren auf zwölf Monate. —
Preis per Zeile à 25 Cts. per Monat. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko an die Expedition der "Schweizer Frauen Zeitung" in St. Gallen zu richten.

Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässiger Inserenten auf billigste Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumierenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinerung bringen. Für Specialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hotels, Pensionen und Institute etc.

bringen. Für Specialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hotels, Pensionen und Institute etc.

Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der "Schweizer Frauen-Zeitung" und deren Eigen-schaft als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 20,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

Bestell-Schein.

Unterzeichnete abonnier ... hiemit auf zwölfmonatliche Einrückung des beigefügten Inhaltes im Special-Adressen-Anzeiger der "Schweizer Frauen-Zeitung".

Ort und Datum:

Firma:



Bestes natürlichstes Kindernährmittel:

Romanshorner Milch

kondensiert und gründlich sterilisiert. Reine Kuhmilch. Kein Zuckerzusatz. Detailpreis 60 Cts. per Büchse.

Verkauf in allen Apotheken und Konservenhandlungen.

Man verlange ausdrücklich Romanshorner Milch, event. wende man sich an die Milchgesellschaft Romanshorn. [930

Depilatorium

(Enthaarungspulver) entfernt innert 3 bis 4 Minuten jeden unbequemen Haar-wuchs vollständig, ohne die zarteste Haut

anzugreifen. [346]
Garantiert unschädlich. Aerztlich empfohlen. Preis 2 Fr. per Flacon.

Apotheke Masson, Langenthal.



Eine kleine Schrift über den

Haarausfall u.frühzeitiges Ergrauen

versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Karolina Flscher. Boulevard de Plainpalais, Geuf. [6



Dierteljährlich 128. 25 pj. = 75 Kr. Ju beziehen durch alle Buchhandlungen und Ooftanflatten (Ooft-zeitungs-Kratologi 21r. 4252). Orobe-Lummern in den Such handlungen grafts. wie auch bei den Expolitionen Berlin W. 55. — Wien 1. Openng. 3.

Gegründet 1865.